

## Erstmalig im Saarland – Neue Weiterbildung zum CSR-Manager (IHK): Gesellschaftliche Verantwortung im Unternehmen nachhaltig umsetzen

Seminarstart 28. Februar 2014

Erstmalig im Saarland wird ab Februar die Weiterbildung zum CSR-Manager (IHK) angeboten. Ziel dieser Weiterbildung ist es, Unternehmen und deren Führungskräfte kreative Methoden an die Hand zu geben, den unternehmerischen Nutzen von CSR im eigenen Unternehmen kennen zu lernen und CSR wirksam und gewinnbringend in das Unternehmen zu integrieren. Die Weiterbildung endet mit einem qualifizierten IHK-Zertifikat (in Deutsch und in Englisch) und wird von den versierten Trainerinnen Beate Heinrich und Karin Rankers durchgeführt.

Diese Weiterbildung richtet sich in erster Linie an alle am Thema interessierten Personen, insbesondere an strategisch arbeitende Führungskräfte, einschließlich Geschäftsleitungen und deren Assistenzen, an Personalräte sowie an Beschäftigte von CSR-interessierten Fachabteilungen aus den Bereichen Personal, Marketing, Kommunikation, Sponsoring, Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätsmanagement und Umwelt.

Der Nutzen dieser Weiterbildung liegt für die Unternehmen u. a. darin, eigene Führungskräfte frühestmöglich zum Thema CSR zu qualifizieren, um sich diesem Zukunftsthema zeitnah und kompetent stellen zu können. Gesellschaftliches Engagement bringt viele Vorteile für das Unternehmen, wie z. B. eine Steigerung des Ansehens bei den Kunden und in der Öffentlichkeit; die Bindung an das Unternehmen verstärkt sich; die Mitarbeiter werden motivierter, qualifizierte Fachkräfte können leichter gewonnen und gehalten werden ...

Für den künftigen CSR-Manager (IHK) bedeutet es gleichzeitig einen sicheren Umgang mit dem Zukunftsthema CSR. Der IHK-Zertifikatsinhaber ist sensibilisiert hinsichtlich der neuen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Anforderungen an die Unternehmen. Der CSR-Manager ist in der



Die beiden Unternehmensberaterinnen Beate Heinrich (l.) und Karin Rankers qualifizieren ab Februar CSR-Manager (IHK) im Saarland. Es ist bundesweit einer von wenigen Standorten, der diese Weiterbildung mit IHK-Zertifikat anbietet.  
Foto: pr

Lage, eine professionelle Betreuung und Besprechung individueller Fragen zu CSR durchzuführen und kann an Hand seiner praktischen Erfahrungen eine wirksame CSR-Implementierung in die unternehmensspezifische Praxisarbeit einbringen.

Die Module eins bis fünf enthalten auf der einen Seite CSR-Themenschwerpunkte zu gesellschaftlichen und unternehmerischen Herausforderungen (Modul 1), die Festlegung zentraler Begriffe und Kompetenzen zu CSR (Modul 2), die Vorstellung von CSR-Managementprozessen (Modul 3), den Einsatz von Instrumentarien und Initiativen (Modul 4) sowie abschließend die CSR-Transferarbeit bzw. –Projektarbeit – und auf der anderen Seite Trainingseinheiten zur praktischen Implementierung der einzelnen Aspekte im Unternehmen. Den beiden Trainerinnen ist eine praxisnahe Weiterbildung sehr wichtig und deshalb legen sie großen Wert auf die Kooperation mit der IHK, der CEB Fortbildungswerk GmbH und den wich-

tigsten CSR-Initiativgruppen im Saarland. Es ist Ihnen gelungen für die spezifischen CSR-Themen hochkarätige Gastdozenten zu gewinnen. Ebenfalls sind mehrere saarländische Unternehmen bereit, im Rahmen dieser Weiterbildung Ihre CSR-Projekte zu präsentieren.

Neben dieser Weiterbildung zum CSR-Manager (IHK) haben Karin Rankers und Beate Heinrich weitere interessante Angebote in ihrem Portfolio. So können Interessierte u. a. ab Mai eine Weiterbildung zum Business-Kommunikations-Manager (IHK) mit gleichzeitigem Abschluss als NLP-Master (DVNLP) absolvieren. Voraussetzung hierfür ist der erfolgreiche Abschluss zum Business Kommunikations-Experten (IHK) oder eine NLP Practitioner Ausbildung – hierzu startet ebenfalls im Mai eine neue Weiterbildung. Umfassende Informationen zu allen Trainingsangeboten gibt es unter [www.beateheinrich.de](http://www.beateheinrich.de) oder [www.rankers-partner.de](http://www.rankers-partner.de).

pr